

Schwimmer des VfR Simmern starten mit guten Leistungen bei den DMS in das neue Jahr

Bad Kreuznach. Das neue Jahr begann für die Schwimmer des VfR Simmern am 25.01.2015 mit den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften Schwimmen in der Verbandsliga Rheinland-Pfalz. Diese wurden in diesem Jahr in Bad Kreuznach ausgetragen. Der VfR Simmern nahm mit einer Damenmannschaft – bestehend aus 9 Starterinnen – und einer Herrenmannschaft – bestehend aus 11 Startern - teil. Bei diesem Wettkampf werden alle Zeiten für die Mannschaft gewertet, es werden insgesamt 13 verschiedene Strecken(Olympisches Programm) jeweils 2 Mal geschwommen. Grundsätzlich kann jeder Verein frei bestimmen, wer welche Strecke schwimmt. Jedoch ist zu beachten, dass jede Schwimmerin maximal 4 Mal an den Start darf. Somit besteht für die Trainer bereits im Vorfeld die große Herausforderung zu prüfen, in welcher Konstellation man am Ende die besten Zeiten und damit die meisten Punkte erreichen kann.

Die Damenmannschaft ging mit einem jungen Team an den Start (alle Jahrgang 1999-2000) und hatte 7 weitere Mannschaften als Konkurrenz. Die Teams aus Trier und Koblenz galten dabei als stärkste Konkurrenten beim Kampf um den Sieg. Bereits nach den ersten Wettkämpfen war abzusehen, dass das Team aus Koblenz in diesem Jahr nicht so stark war wie in der Vergangenheit. Aus diesem Grunde wurde in jedem Wettkampf besonders mit dem Team aus Trier um den Sieg gekämpft.

Während der ersten Strecken wechselte der Platz 1 immer wieder zwischen den Simmernern und den Trierern. Am Ende musste sich der VfR mit 9511 Punkten mit einem zweiten Platz hinter dem Team aus Trier (10118 Punkte) zufrieden geben. Doch auch mit diesem Ergebnis sind die Trainer sehr zufrieden. Immerhin wurde die Punktzahl aus dem letzten Jahr (9368) nochmals gesteigert.

Bei den Herren war die Konkurrenz nicht ganz so groß, dort gingen insgesamt 5 Mannschaften an den Start. Nachdem der VfR im letzten Jahr nicht genug Schwimmer hatte um eine Mannschaft zu stellen, war man in diesem Jahr froh, wieder an dem Wettkampf teilnehmen zu können. Die Mannschaft war bunt gemischt, sowohl einige „alte Hasen“ als auch ganz junge Schwimmer gingen an den Start (Jahrgang 1977-2004). Ziel war es hier, eine gute Platzierung zu erreichen. Schnell stellte sich heraus, dass auch bei den Männern das Team aus Trier als größter Konkurrent galt. Es wurde hart gekämpft und die Trainer waren mit den Leistungen rundum zufrieden. Am Ende erreichte auch die Herrenmannschaft mit 7464 Punkten den 2. Platz. Erster wurde das Team aus Trier mit 9653 Punkten.

Die Schwimmer zeigten bei diesem Wettkampf, dass sie gut vorbereitet und motiviert in das neue Jahr starten. Bei 51 Starts konnten die Schwimmerinnen 25 persönliche Bestleistungen erringen. In besonders guter Form zeigte sich erneut Kimberly Scheiber. Bei allen 4 Starts schwamm sie nicht nur persönliche Rekorde, sondern knackte erneut 4 Vereinsrekorde.

Bei den Damen gingen Saskia Fettig, Julia Gregori, Sophie Peifer, Annika und Inga Luschert, Melina und Kathia Kappaun, Kimberly Scheiber und Carina Schulte-Langforth an den Start .

Für den Herren starteten Andreas Würz, Marc Fahning, Eric Kügler, Lars-Ole Baumgärtner, Tim Elias und Jan Luca Mühlbach, Mirco Beitz, Dominik Scherer, Fabio Michels, Javel Thomas und Max Seidelmann an den Start.